

ZELTLAGER 2023 - HOGWARTS Schule für Hexerei und Zauberei

Am vergangenen Sonntag fand das Zeltlager des TSV Kuchen ein ziemlich abruptes, regnerisches Ende. Die drei Tage davor hatten wir jedoch sehr viel Glück mit dem Wetter, das uns nur einige einzelne Schauer bescherte. So konnten die knapp 100 Kinder sehr viel Spaß haben und eine tolle Zeit an den Tennisplätzen in Kuchen verbringen.

Wie immer öffnete sich am Donnerstag um 16 Uhr pünktlich das Tor zum Abenteuer. Die bereits aufgeregten Kids konnten es wieder kaum erwarten und stürmten in Richtung Hogwarts. Dort sollte ihnen an diesem Wochenende das Zaubern gelehrt werden. Bereits am Eingang wartete die erste Aufgabe für alle. Um aufs Gleis 9 $\frac{3}{4}$ zu gelangen, müssen die Schüler durch die magische Mauer am Bahnhof gelangen. Mit einer wilden Rutschpartie ging es ab durch die Wand und rauf auf die Zauberpflanzung. Nachdem alle Kinder in ihren Schlafsälen Platz gefunden hatten, wurden die frischgebackenen Zauberschülerlinge in ihre Häuser eingeteilt. Der sprechende Hut entschied darüber, ob die Kinder an diesem Wochenende nach Gryffindor, Slytherin, Hufflepuff oder Ravenclaw geschickt wurden. Außerdem bekamen die Kids sogleich eine Aufgabe, welche sie über das ganze Wochenende zu lösen hatten. Nach dem Abendessen und einem gemeinsamen Gruppenfoto ging es bei Einbruch der Dunkelheit los zur Nachtwanderung in den verbotenen Wald. Verschiedene Aufgaben mussten gelöst und Hindernisse überquert werden. Nachdem es alle Gruppen wieder zurück zum Schloss geschafft hatten, durfte am magischen Lagerfeuer noch Zeit verbracht oder Stockbrot zubereitet werden.

Am nächsten Morgen ging es für Harry und seine Freunde nach dem Frühstück in der großen Halle bereits auf zum nächsten Abenteuer. Bei einer Rallye durchs Dorf traf man bekannte Gesichter aus der magischen Harry Potter Welt wie Fluffy oder einen Drachen und durfte ihnen helfen. Natürlich braucht ein Zauberer auch einen eigenen Zauberstab. Diesen konnten die Kids selbst basteln und mit auf ihre Abenteuer nehmen.

Nach dem Mittagessen ging es dank des sonnigen Wetters noch in die Fils, die zum Schlauchbootfahren leider zu wenig Wasser führte. Nach dem Abendessen gab es noch ein großes Quidditch-Turnier, bei dem man Punkte auf dem Besen fliegend erzielen kann. Da es zu regnen begann, sind wir für einen Kinoabend mit der kompletten Schule in die trockene Halle umgezogen.

Am Samstagmorgen wurden auf der Zauberpflanzung kleine Spiele veranstaltet, um den Schülern beizubringen, wie man beispielsweise einen Irrwicht besiegen oder einen Werwolf überlisten kann. Zaubersprüche brauen und aus Kaffeesatz die Zukunft sehen standen ebenfalls auf dem Programm.

Da das Wetter nachmittags nochmal schön war, kam die Wasserrutsche zur Bspassung sowie allgemeinen Grundreinigung der Kids wieder zum Einsatz.

Viele Eltern, Verwandte und Freunde haben den Weg zu uns am Nachmittag zu Kaffee und Kuchen gefunden und die sonnigen Stunden genutzt, um das Leben in Hogwarts auch einmal kennenzulernen. Bei der Abendshow hat das Wetter dann leider nicht mehr so mitgespielt. Jedoch haben sich die Zauberer nicht aus dem Konzept bringen lassen und ihre einstudierten Vorführungen trotz Regens durchgezogen.



Am Sonntagmorgen ging es dann nach dem Aufräumen für alle wieder über die Sommerferien mit dem Hogwarts-Express zurück zu ihren Eltern nach Hause.

Uns hat das Zeltlager wieder eine riesen Freude bereitet und wir fanden, es war ein voller Erfolg! Jedoch braucht es für eine solche Veranstaltung immer die Unterstützung vieler Leute. Ohne die freiwillig engagierten Betreuer in jedem Jahr könnte ein solches Lager niemals stattfinden. Außerdem bedanken wir uns für die Unterstützung bei [Peter Engstler \(Agip\)](#), [Fabio Stoduto](#), dem Bauhof sowie der [Fa. PS Containerservice](#).

Wir freuen uns aufs nächste Jahr und hoffen, dass viele von Euch wieder dabei sein können.

